



#### Öffentlichkeitsarbeit

Christine Becker

Böttchergäßchen 3

04109 Leipzig

Fon +49(0)341-96 51 320

Fax +49(0)341-96 51 352

christine.becker@leipzig.de

## **Ausstellungseröffnung Leipziger Südsee Tagebaufotografien von Thomas Götze**

Studioausstellung  
18. Januar – 11. März 2012  
Eröffnung Di 17.1., 18 Uhr

Leipzig, 16.1.2012: Durch den Braunkohleabbau unterliegt die Landschaft im Süden von Leipzig seit 1921 permanenter Veränderung. Der letzte Braunkohleabbau vor den Toren der Stadt fand im Tagebau Zwenkau statt, der auf einer Fläche von fast 2900 ha betrieben wurde. Die Landschaftsveränderung war gewaltig. Ortschaften verschwanden, Flussläufe, Bahnstrecken- und Fernverkehrsstraßen mussten verlegt werden. Bis zu seiner Schließung 1999 wurden 580 Millionen Tonnen Rohkohle gewonnen und 1400 Millionen Kubikmeter Abraum bewegt.

Die Umgestaltung und der Wandel von Landschaften üben auf den gelernten Gärtner Thomas Götze eine starke Faszination aus. Die Endphase des Bergbaus im Tagebau Zwenkau begleitete mit der Kamera. Es entstanden spannende Bilder einer vom Menschen geschaffenen Landschaft in der Übergangsphase zur Rekultivierung. Die typischen Strukturen wurden von Großgeräten modelliert, die unmittelbar nach der Auskohlung verschrottet wurden.

Die Verbindung von Himmel, Erde und Wasser als unerschöpfliches fotografisches Thema wurde in vielfältiger Weise variiert und verleiht der umgeformten Landschaft einen spezifischen Reiz. Erste Ansiedlungen von Pionierpflanzen wurden ebenso im Bild festgehalten wie die durch mineralische Auswaschungen verfärbten Grubenwässer.

Die Fotos entstanden kurz vor und kurz nach der Einstellung der Kohleförderung.

Während der Eimerkettenbagger in mehreren Phasen vom aktiven Betrieb bis zur Demontage gezeigt wird, ist die über 500 Meter lange Förderbrücke zwar bereits stillgelegt, aber noch vollständig erhalten.

Sie wurde nach einem langen Abwägungsprozess im Dezember 2001 gesprengt. Die gigantische Abraumförderbrücke, die Schaufelrad- und Eimerkettenbagger wirken wie ein Friedhof von Dinosauriern, deren Wirkungsstätte schon heute durch einen weiteren See im Süden von Leipzig bedeckt ist. Der zukünftige Zwenkauer See wird neben seiner Erholungsfunktion auch eine wichtige Funktion im Hochwasserschutz für die Stadt Leipzig haben.

## Vita Thomas Götze

1961	in Korbach geboren, nach der Schulzeit Lehre als Gärtner
Seit 1985	Beschäftigung mit Fotografie
Seit 1992	fotografische Arbeit im Werksarchiv der Continental Reifen Deutschland GmbH in Korbach
1995	intensive Auseinandersetzung mit Industrie- und Landschaftsfotografie sowie bildender Kunst Schwerpunkte sind Bergbau- und Agrarlandschaften in den neuen Bundesländern
2002	Ausstellung »Spuren« in der Erfurter Stadtteilbibliothek am Berliner Platz
2007	künstlerische Beratung durch Prof. Bernhard Prinz und Frederick Vidahl von der Kunsthochschule Kassel
2007	Ausstellung »Landschaften« im Hotel Rennsteig, Masserberg (Thüringen)
2009	Ausstellung »Landschaften« im Wolfgang Bonhage-Museum, Korbach

Der Fotograf ist Autodidakt, lebt und arbeitet in Korbach und Büßleben bei Erfurt

## Daten

Veranstalter:	Stadtgeschichtliches Museum Leipzig
Ort:	Böttchergäßchen 3, 04109 Leipzig
Dauer:	18. Januar– 11. März 2012
Öffnungszeiten:	Dienstag bis Sonntag, Feiertage 10 – 18 Uhr
Konzeption/Kurator:	Christoph Kaufmann, Stadtgeschichtliches Museum Leipzig
Leihgeber:	Thomas Götze

Eröffnung:	Dienstag, 17. Januar 2012, 18 Uhr
Es sprechen	<b>Dr. Volker Rodekamp</b> Direktor des Stadtgeschichtlichen Museums Leipzig <b>Christoph Kaufmann</b> Kurator des Stadtgeschichtlichen Museums Leipzig

Öffentlichkeitsarbeit: Christine Becker, Fon: +49 (0)341 9 65 13 20, [christine.becker@leipzig.de](mailto:christine.becker@leipzig.de)  
Hotline für Informationen und Führungsanmeldung: Fon: +49(0)341 96 51 340